

## PROTOKOLL

über die am Donnerstag, den 19.07.2012 stattgefundene öffentliche Gemeinderatssitzung:

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Anwesende: Bgm. Mag. Johanna OBOJES-RUBATSCHER  
Vize-Bgm. Thomas ZANGERL  
GR. Josef HEIS  
GR. Josef BAUMANN  
GR. Alois HÖRTNAGL  
GV. MMag. Michael GRÜNFELDER  
GR. Rupert ALTENHUBER  
GR. Michael NIEDERKIRCHER  
GV. Christian SCHÖPF  
GR. Patrick WEBER  
GR. Sonja SCHUSTER  
GR. Brigitte SPIEGL  
GR. Andreas KÖCHL – Ersatz  
GR. Mag. (FH) Daniela LENZI-FAGSCHLUNGER – Ersatz  
GR. Gregor RETTI – Ersatz

Entschuldigt: GV. David HUEBER  
GR. Mag. Hubert DEUTSCHMANN  
GR. Gottfried NOTHDURFTER

Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher begrüßt die anwesenden Gemeinderäte/Innen und Zuhörer und eröffnet die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung.

Die Ersatzgemeinderätin Mag. (FH) Daniela Lenzi-Fagschlunger wird angelobt.

### Tagesordnung:

1. Vergabe Ingenieurdienstleistungen Verkehrserschließung Wohnbaugebiet Brandstatt und Wiesgasse

2. Vergabe – Verkehrserschließung Wiesgasse (Errichtung der Baustraße)
3. Vergabe – Verkehrserschließung Brandstatt (Errichtung der Baustraße)
4. Vergabe – Baumeisterarbeiten Neubau ABA Völsesgasse – Errichtung Retentionsfilterbecken und Ableitung SW-Kanal zum Sammler Ranggen
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Sitzung des Ausschusses für Bau- Raumordnung und Gemeindeliegenschaften
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Bürgermeisterin stellt den Dringlichkeitsantrag, die Stellenvergabe für die Kindergartenpädagogin dem Gemeindevorstand zu übertragen.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin gratuliert Frau GR. Sonja Schuster zu ihrer Hochzeit.

**Punkt 1**

Vergabe Ingenieurdienstleistungen Verkehrserschließung Wohnbaugebiet Brandstatt und Wiesgasse
---

Der Obmann des Ausschusses für Weg, Wasser, Kanal und Verkehr, GR Josef Heis, berichtet von den Angeboten des Ingenieurbüros Eberl Ziviltechniker GmbH über die Ingenieurdienstleistungen der Verkehrserschließung Wiesgasse und Brandstatt.

Das Angebot der Ingenieurdienstleistung des Bauvorhabens „Verkehrserschließung Wohnprojekt Wiesgasse - NHT“ liegt bei € 1.911.- netto.

GR Josef Heis stellt den Antrag, die Planung für die Verkehrserschließung Wiesgasse an das Ingenieurbüro Eberl inkl. der Planung der Kanal- und Wasserleitungsverlegung inkl. div. Leerverrohrungen zu vergeben. Die anfallenden Mehrkosten werden gegebenenfalls per Umlaufbeschluss vom GV freigegeben.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Das Angebot der Ingenieurdienstleistung des Bauvorhabens „Verkehrerschließung Wohnbaugebiet Brandstatt“ liegt bei € 2.058.- netto.

GR Josef Heis stellt den Antrag, die Planung für die Verkehrerschließung Brandstatt an das Ingenieurbüro Eberl inkl. der Planung der Kanal- und Wasserleitungsverlegung inkl. div. Leerverrohrungen zu vergeben. Die anfallenden Mehrkosten werden gegebenenfalls per Umlaufbeschluss vom GV freigegeben.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

## Punkt 2

Vergabe – Verkehrerschließung Wiesgasse (Errichtung einer Baustraße)
--

Die von DI Simon Wibmer erstellten Preisauskunftsformulare wurden an die Firmen:

- Egger Markus Erdbau mit Schreitbagger
- Erdbau und Transporte Alois Mair
- Rubatscher Transporte-Schwerkranarbeiten-Erdarbeiten

versendet.

Egger Markus Erdbau mit Schreitbagger und Rubatscher Transporte-Schwerkranarbeiten-Erdarbeiten haben aus zeitlichen Gründen kein Angebot abgegeben.

Angebotssumme Erdbau und Transporte Alois Mair Verkehrerschließung Wiesgasse € 28.459,20. It. Schreiben von Erdbau Alois Mair vom 19.07.2012 gewährt die Firma einen einmaligen Rabatt von 2 % auf beide Angebote.

GR. Josef Heis stellt den Antrag die Errichtung der Baustraße Wiesgasse an den Bieter Erdbau und Transporte Alois Mair mit der Gesamtsumme von € 28.459,20 minus 2 % Nachlass zu vergeben.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

### Punkt 3

Vergabe – Verkehrserschließung Brandstatt (Errichtung einer Baustraße)
--

Die von DI Simon Wibmer erstellten Preisauskunftsformulare wurden an die Firmen:

- Egger Markus Erdbau mit Schreitbagger
- Erdbau und Transporte Alois Mair
- Rubatscher Transporte-Schwerkranarbeiten-Erdarbeiten

versendet.

Egger Markus Erdbau mit Schreitbagger und Rubatscher Transporte-Schwerkranarbeiten-Erdarbeiten haben aus zeitlichen Gründen kein Angebot abgegeben.

Angebotssumme Erdbau und Transporte Alois Mair Verkehrserschließung Brandstatt € 8.756,40. Auch hier wird ein einmaliger Rabatt von 2 % gewährt.

GR. Josef Heis stellt den Antrag die Errichtung der Baustraße Brandstatt an den Bieter Erdbau und Transporte Alois Mair mit der Gesamtsumme von € 8.756,40 minus 2 % Nachlass zu vergeben.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

### Punkt 4

Vergabe – Baumeisterarbeiten Neubau ABA Völsesgasse – Errichtung Retentionsfilterbecken und Ableitung SW-Kanal zum Sammler Ranggen
--

Die Angebotsöffnung für das Projekt „Erweiterung ABA Oberperfuss – Neubau ABA Völsesgasse – BAO1“ fand am 18. 07. 2012 im Beisein eines Vertreters der Tiroler Landesregierung statt. Die Angebote wurden vom Ingenieurbüro Eberl geprüft. Billigstbieter ist die Fa. Fröschl AG & Co KG. Ihr Angebot für die ausgeschriebenen Arbeiten liegt bei € 414.568,92 netto.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, der Fa. Fröschl AG & Co KG als Billigstbieterin den Auftrag zum Preis von € 414.568,92 netto zu erteilen.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

**Punkt 5**

Beratung und Beschlussfassung betreffend der Sitzung des Ausschusses für Bau-  
Raumordnung und Gemeindeliegenschaften

Der Obmann des Ausschusses für Bau- Raumordnung und Gemeindeliegenschaften berichtet über die Sitzung am 17.07.2012.

GR. Patrick Weber verliest den Antrag von Franz Hofer, Armin und Karin Weber, Klaus Hörtnagl und Kathrin Rudig über Änderung der Baufluchtlinie und Baumassendichte.

GR. Patrick Weber stellt den Antrag, die Änderung des Entwurfes und Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes für die GST 3434/15, 3434/16, 3434/17, 3434/18, 3434/19, 3434/20, 3434/21 zu ändern.

Die Baufluchtlinie zum Weg hin 3483 wird von 4 Meter auf 3 Meter und für die innere Wohnstraße ein Baufluchtlinienabstand von 2,25 Meter zum Wegservitut (4,50 von der Grundstücksgrenze). Die Baumassendichte bleibt bei 1,9.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 0

ENTHALTUNG: 1

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

GR. Patrick Weber verliest den Antrag der Firma Jenewein auf Änderung der Baumassendichte (Erhöhung der Baumassendichte von 1,9 auf 2,8).

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass sie nie eine Baumassendichte von 2,8 in Aussicht gestellt hat.

GR. Patrick Weber stellt den Antrag, die Baumassendichte Höchst für das GST 3434/2 auf 2,00 unter folgenden Bedingungen zu erhöhen:  
alle Wohnungen müssen Wbf. würdig sein und die Gemeinde erhält ab Verkaufsstart 3 Monate das Vergaberecht für die Wohnungen.

**Beschluss:**

JA-Stimmen: 14

NEIN-Stimmen: 0  
ENTHALTUNG: 1

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

## Punkt 6

### Übertragung der Stellenvergabe an den Gemeindevorstand

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, aufgrund der Dringlichkeit der Stellenvergabe für die pädagogische Fachkraft diese an den Gemeindevorstand zu übertragen.

#### **Beschluss:**

JA-Stimmen: 15  
NEIN-Stimmen: 0  
ENTHALTUNG: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

## Punkt 7

### Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR. Michael Niederkircher erinnert die Frau Bürgermeister wegen den Straßenmarkierungen in der Kögelgasse. Dies findet er sehr wichtig. Weiters fragt er nach, warum die 2. Wohnung im Widum nicht vermietet wird. Er bittet die Frau Bürgermeister diesbezüglich mit dem Pfarrkirchenratsobmann Kontakt aufzunehmen.

GR. Michael Niederkircher findet es sehr schade, dass der Kunstrasen Sportplatz in Oberperfuss Berg noch immer nicht fertig gestellt ist.

Außerdem bittet er, die Terminvormerkung für den Pacht der Tennisplätze im Auge zu behalten. Weiters erkundigt sich GR. Michael Niederkircher über den neuen Waldhüter und seine Arbeit.

GR. Niederkircher Michael zeigt sich nicht sehr erfreut, über den nicht eingegrenzten Misthaufen hinter dem Hotel Krone, da der Bauer eine neue betonierte Mistlege neben dem Stall total leer stehen hat. Nicht nur Gäste finden es störend sondern auch verschiedene Nachbarn.

Vize-Bürgermeister erklärt, dass er die Zusage hatte, dass der Kunstrasen im April 2012 geliefert wird. Leider hat sich das immer wieder verzögert. Alle sind sehr bemüht, dieses Projekt fertig zu stellen. Alle Beteiligten ärgern sich über die unverlässliche Firma.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der neue Waldhüter sehr zufriedenstellend arbeitet.

GR. Josef Baumann hat Kontakt mit der Kommunalberatung Wien bezüglich der Überprüfung der bestehenden als auch der abgelaufenen Immobilienleasing Verträge aufgenommen. Diesbezüglich wurden Unterlagen übermittelt. Bevor der Finanzierungsscheck unterfertigt wird empfiehlt GR. Josef Baumann diesen juristisch zu prüfen.

GV. MMag. Michael Grünfelder gratuliert den Organisatoren der letzten Jungbürgerfeier zu einer schlichten aber sehr gelungenen Veranstaltung.

Außerdem erkundigt er sich bei der Frau Bürgermeisterin nach dem aktuellen Stand der Dinge im Zusammenhang mit dem Erwerb zusätzlicher Parkflächen für die Bergbahnen Oberperfuss im Bereich Dickicht.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Fläche in den Wintermonaten von den Bergbahnen genutzt wird. Allerdings bewirtschaftet der Landwirt die Wiese im kommenden Sommer noch wegen einer Förderung.

GV. Christian Schöpf erkundigt sich, wann der Start für das Retentionsbecken ist.

Die Bürgermeisterin und GR. Josef Heis erklären, dass im August begonnen wird.

GV. Christian Schöpf regt an, eine Feuerlöschübung mit Handfeuerlöschern für das Personal in den Schulen und im Kindergarten durchzuführen.

GV. Christian Schöpf fragt nach, wie es denn mit der Wassergenossenschaft Völsesgasse steht.

GR. Josef Heis berichtet, dass ihm der Obmann der Wassergenossenschaft mitgeteilt hat, dass sich die Genossenschaft beraten wird und anschließend auf die Gemeinde zukommen wird.

GR. Sonja Schuster bedankt sich beim GR und bei der ABL für die Glückwünsche im Dorfblatt zu ihrer Hochzeit.

GR. Alois Hörtnagl fragt nach, ob bei der Ausschreibung des Retentionsbeckens in der Völsesgasse der Weg und die Umzäunung auch dabei sind.

GR. Josef Heis erklärt, dass der Weg und die Umzäunung in der Ausschreibung inkludiert sind.

GR. Patrick Weber stellt den Antrag, dass vor der nächsten GR Sitzung die Arbeitssitzung zur Vorstellung der Raumplaner erfolgt und bei der GR Sitzung die Beratung und Beschlussfassung über die Raumplanerbestellung erfolgt.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dies ohnehin so rasch wie möglich geplant ist.

GR. Patrick Weber fragt nach, ob es für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde einen Notfall- und Brandschutzplan gibt.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass sie dies mit dem Brandschutzbeauftragten klären wird.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass nach den starken Regenfällen neben der Landesstraße Schäden aufgetreten sind. Es wurde bereits ein Wall asphaltiert der das überschüssige Wasser in den Kanal leitet.

GV. Christian Schöpf teilt mit, dass das Oberflächenwasser der Landesstraße vom Bereich Bergheim bis Mitte Kammerland nicht in den Kanal läuft und es deshalb zu Überschwemmungen kommt.

Der Gemeinderat

Die Schriftführerin

Die Bürgermeisterin